

Lippen. Man merkte ihr ihre Vergangenheit nicht mehr an. Eine Frau, nun so anmutig verpackt, die einst in einem Bordell lebte ...

Das lag natürlich weit zurück. So weit, dass es geradezu kleingeistig wäre, die Geschichte wieder aufzurollen. Man sagte ihr nach, dass sie sich in bewundernswerter Manier ihren neuen Pflichten hingab und dass sie ihre Bildungslücken sehr rasch aufzufüllen vermochte.

Trotz allem oder gerade deswegen spürte Atticus ein Ziehen in seiner Brust, wenn er sie traf. Im engen

Korsett der gesellschaftlichen Konventionen frohlockte das Verderbliche umso mehr. Das war der Grund, warum Atticus aus den gefallenen Frauen ein Geschäft machte. Nicht offiziell natürlich. Er kümmerte sich um sie, half ihnen, eine geachtete Position zu erreichen, und als Gegenleistung kümmerten sie sich in so mancherlei Hinsicht um ihn. Den Aufstieg der Countess hatte er leider verpasst. Allzu gern wäre er ein solches Bündnis mit ihr eingegangen. Nun war sie Mutter dreier Kinder und aufgrund

ihrer aufgeschlossenen Ehe nahezu unabhängig.

Mit Schmeicheleien wartete er ihr auf. Sie unterhielten sich gut, lachten und redeten über Belanglosigkeiten und Pferde, bis er sich sicher genug fühlte, das Parkett der trivialen Unterhaltung zu verlassen. »Sie sehen reizend aus, Lady Suthness. Ihr Lebenslauf erinnert mich an eine Märchenfigur. An die Geschichte von Cinderella. Natürlich nicht ganz. Im Gegensatz zum Märchen fehlt Ihnen hierfür ja auch der richtige Prinz.«

Der Übergang war ihr nicht entgangen. Etwas in ihren Gesichtszügen änderte sich. Auch wenn sie die Maskerade der Etikette aufrecht hielt, erkannte er in ihren Augen Verachtung. »Lord Fitzgerald, Sie sind wohl immer für einen albernen Scherz zu haben, wie es scheint.«

»Oh, ich scherze nicht, meine Liebe. Ich sage Ihnen nur geradeheraus, welch tiefe Bewunderung ich für Sie hege. Gewiss gäben wir ein gutes Gespann ab.«

»Das glaube ich weniger«, entgegnete sie unbeeindruckt. »Und noch etwas,

Lord Fitzgerald. Ich bin nicht ›Ihre Liebe‹.«

Nein, das war sie offensichtlich nicht. Atticus hatte sich getäuscht. Sie schien über jede Versuchung erhaben. Es überraschte ihn selbst, wie schnell seine Bewunderung in Verachtung kippte. Eins war klar: Sie würde es noch bereuen, ihn zurückgewiesen zu haben.

### **London, November 1898**

Eine kultiviertere und angesehenere Frau als Christine Pike musste erst geboren werden. Sie gehörte dank ihrer ersten Ehe mit Monsieur Gillard zu den